

Univ.-Prof. Dr. Volker Stein
Bachelor BWL
Seminar im Sommersemester 2019
„Personalführung und Größenwahn“

Ziel des Seminars:

In der Unternehmenswelt ist eine Personalführung essenziell für den Erfolg und es erscheint, dass vor allem starke Führungskräfte ein wichtiger Erfolgsfaktor sind. Führungskräfte wie Steve Jobs und Elon Musk sind Paradebeispiele für erfolgreiche und zugleich mächtige Führungskräfte. Diese Beispiele zeigen auch, wie abhängig die Unternehmen irgendwann von diesen mächtigen Führungskräften sind, und erst vor kurzem ist Tesla in eine Krise gerutscht wegen des Verhaltens von Elon Musk. Solch eine umfassende Macht kann einen psychologischen Effekt auf Führungskräfte haben und sie zu einem Größenwahn verleiten.

In diesem Rahmen stellen sich deshalb u.a. die Fragen, wie Größenwahn bei Führungskräften identifizierbar ist, wie das Umfeld auf „größenwahnsinnige“ Führungskräfte reagiert, welche Mechanismen der Machtausübung erkennbar sind und ob bestimmte Praxisbeispiele tatsächlich als größenwahnsinnig im psychologischen Sinne einordbar sind. Es ist das Ziel dieses Seminars, den Größenwahn in der Personalführung mit Hilfe von Organisations-, Management-, Personalführungstheorien sowie psychologischen Konzepten zu untersuchen.

Seminarstruktur:

Das Seminar „**Personalführung und Größenwahn**“ im Sommersemester 2019 beginnt mit der „Themenvergabe“ und endet mit einem Blockseminar, in dem die Ergebnisse der Seminararbeiten präsentiert werden. Richten Sie sich darauf ein, dass das Blockseminar auswärts stattfindet und dafür gegebenenfalls Kosten (55 €) für Sie entstehen können.

Die Teilnehmerzahl des Seminars ist auf **20** Studenten begrenzt.

Vorsicht, der Anmeldeablauf hat sich geändert!

1. Seminar-Belegung zwischen **04.02.2019 bis 24.02.2019** per Anmeldung in Unisono
2. Studierenden die ein Platz zugewiesen wurde, werden gleichzeitig auch prüfungstechnisch angemeldet
3. Zweite Seminar-Belegungsrunde zwischen 11.03.2019 bis 24.03.2019

Sie bekommen per Mail **Ende Februar** nähere Informationen zu dem Seminar sowie einen genauen Termin für die Themenvergabe.

Zu diesem Termin voraussichtlich **Anfang März** werden Sie Informationen zu Ablauf und Seminaranforderungen erhalten.

Was ich erwarte:

(1) Wissenschaftliches Arbeiten im Rahmen der Seminararbeit

- wissenschaftliche Literatur aus vordefinierten Zeitschriften müssen verarbeitet werden (*aktuelle* und *internationale* Literatur, fast ausschließlich in Englisch),
- systematische Gliederung,
- sachliche Schreibweise,
- durch Fakten und/oder wissenschaftliche Literatur belegte Aussagen,
- keine Plagiate, insbesondere keine „copy&paste“ aus dem Internet (dies führt zu drastischen Sanktionen!),

- exakte Beachtung der formalen Hinweise und Zitationsvorschriften (auf www.pmg.uni-siegen.de),
- Kenntnis und Anwendung der deutschen Rechtschreibung und Interpunktion (leider muss ich diesen Punkt betonen, denn dies scheint nicht selbstverständlich zu sein);

Bereits in der vorlesungsfreien Zeit findet am Lst. Stein der Kurs „Wissenschaftliches Arbeiten“ statt. Termine erfahren die zugelassenen Seminarteilnehmer per E-Mail. Die Inhalte aus dem Kurs „Wissenschaftliches Arbeiten“ des Lst. Stein sind verbindlich zu befolgen. Daher bietet es sich an, diesen Kurs als Pflichtkurs zu begreifen. Wer dies nicht für nötig hält, muss dennoch damit rechnen, dass Verstöße gegen Formalia wie auch gegen grundlegende konzeptionelle Notwendigkeiten mit Notenabzug „geahndet“ werden.

- (2) theoriebasierte und fundierte Diskussion Ihres Themas, bei der Sie insbesondere Faktensammlung und Ihre Schlussfolgerungen sorgfältig voneinander trennen;
- (3) eigenständige Diskussion, Gedankenaustausch und intensive Mitarbeit insbesondere bei der Präsentationsveranstaltung.

Was ich biete:

- (1) Langjährige Erfahrung in der organisationstheoretischen und personalwirtschaftlichen Forschung;
- (2) Chance zur Erarbeitung aktueller „cutting-edge“-Fragestellungen der Betriebswirtschaftslehre;
- (3) Intensive Betreuung;
- (4) Angenehmer und zeiteffizienter Rahmen eines Blockseminars.

Zusammensetzung der Note:

Schriftliche Arbeit, individuelle Präsentation, Seminargesamtnote

Termin des Blockseminars:

- **27.06.2019 bis 28.06.2019** in Bad Marienberg
- Im Rahmen des Blockseminars werden nicht nur die Präsentationen erfolgen, sondern es wird auch eine Bearbeitung einer gemeinsamen Arbeitsaufgabe stattfinden.

Zeitlicher Rahmen der schriftlichen Ausarbeitung:

- Abgabe einer *Endversion* bis zum: **20.06.2019**

Regelung zum Nichtbestehen

Seminarteilnahmen, die nicht angetreten oder abgebrochen werden, gelten als „nicht bestandenenes Seminar“ (NB). Die Seminarveranstaltung wird mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet und als Fehlversuch auf die Anzahl der Wiederholungsmöglichkeiten angerechnet.

Seminarbetreuung:

- Dr. Tobias Scholz tobias.scholz@uni-siegen.de